



WIEDERAUFBAU VON WALDLANDSCHAFTEN IN ZENTRALAMERIKA UND DER DOMINIKANISCHEN REPUBLIK UND UMSETZUNG DES GRÜNEN ENTWICKLUNGSFONDS FÜR ZENTRALAMERIKA (REDD LANDSCAPE)

Stand: Februar 2021

Auf der relativ kleinen Fläche Zentralamerikas leben rund acht Prozent aller bekannten Arten weltweit. Durch Abholzung, Bodendegradierung und landwirtschaftliche Nutzung können Wälder ihre Funktionen für den Wasserhaushalt, den Bodenschutz und die Artenvielfalt nicht mehr erfüllen. Das Projekt unterstützt mindestens vier Länder des Zentralamerikanischen Integrationssystems (SICA), Umsetzungs- und Finanzierungsmechanismen für FLR aufzubauen, weiterzuentwickeln und durchzuführen. Dazu werden nationale Strategien, Instrumente und Bestimmungen eingeführt, gesetzlich verankert und umgesetzt. Der in das Programm integrierte Grüne Entwicklungsfonds stellt Projektmittel zur Verfügung und finanziert FLR-Pilotprojekte auf Landschaftsebene. Ergänzend wirbt das Projekt öffentliche und private Investitionen ein. Das Vorhaben unterstützt außerdem die CCAD dabei, die Bonn Challenge Initiative im Karibikraum zu verbreiten.

Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Das Projekt unterstützt die Umsetzung der Bonn Challenge, einer internationalen Initiative zur Wiederherstellung von wald- und baumreichen Landschaften (FLR), in der zentralamerikanischen und karibischen Region.
- Das Investitionsprojekt von El Salvador für den von der EU kofinanzierten und vom Projekt verwalteten „Grünen Entwicklungsfonds für die Region SICA“ (FDV für die spanische Abkürzung) hat im April begonnen und soweit im Rahmen der Pandemie möglich die Aktivitäten vorbereitet. Die anderen Projekte sind noch in Vorbereitung und teilweise aufgrund der staatlichen Maßnahmen aufgrund der Pandemie leicht verzögert.

PROJEKTDATEN

Land/Länder:

Belize, Costa Rica, Dominikanische Republik (Dom Rep), El Salvador, Guatemala, Honduras, Kuba, Nicaragua, Panama

Durchführungsorganisation:

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Politische Partner:

- Central American Integration System (SICA)

Durchführungspartner:

- Indigener Rat Zentralamerikas (Consejo Indígena de Centroamérica - CICA)
- Koordinierende Vereinigung Indigener- und der Landbevölkerung Agroförstwirtschaftlicher Gemeinden Zentralamerikas (Asociación Coordinadora Indígena y Campesina de Agroforestería Comunitaria Centroamericana - ACICAFOC)
- Ministry of Environment and Energy (MINAE) - Costa Rica
- Ministry of Environment and Natural Resources (MARN) - El Salvador
- Ministry of Environment and Natural Resources (MARN) - Guatemala
- Ministry of Environment and Natural Resources - Dominican Republic

BMU-Förderung:

8.620.000 €

Laufzeit:

08/2017 bis 05/2022

Internetauftritt(e):

<http://reddlandscape.org/?lang=de>





- Die zweite Phase des FDV fokussiert auf Green Recovery in den Landschaften. Die Projekte wurden im September vorbereitet und am 29. September 2020 im Governance Committee diskutiert.
- Das Vorhaben führt mit der Unterstützung von IUCN ROAM-Studien in Belize und der Dominikanischen Republik durch.
- Am 21. September 2020 wurden die vier Pilotprojekte und das FDV-Projekt aus El Salvador in einem virtuellen Event offiziell durch CCAD einer interessierten Öffentlichkeit vorgestellt.
- Alle vier FLR-Pilotprojekte in Costa Rica, El Salvador, Guatemala und Dominikanische Republik haben in der ersten Hälfte 2020 begonnen und konnten teilweise bereits mit konkreten Maßnahmen beginnen.
- Die Initiative El Salvadors zu einer internationalen Dekade für die Wiederherstellung von Ökosystemen 2021-2030 wurde im März 2019 von der Vollversammlung der Vereinten Nationen angenommen. Das Vorhaben hat El Salvador und die Region bei dieser Initiative unterstützt.

